



Kräftig aufpoliert

Nach einer umfangreichen Modellpflege erstrahlt die Mercedes C-Klasse in neuem Glanz. Vor allem innen.

Nach exakt vier Jahren Bauzeit und damit turnusgemäß haben die Stuttgarter ihre Volumenbaureihe C-Klasse einer Modellpflege unterzogen. Offiziell Bekunden nach wurden dabei mehr als 2.000 Bauteile erneuert. „Andere würden hier von einem neuen Auto sprechen“, so Daimler-Chef Dieter Zetsche in Anspielung auf den vor Kurzem renovierten Flottenbestseller Passat, den VW kurzerhand zu einem neuen Auto hochstilisierte und auch so vermarktet.

Rein äußerlich ist diese Zurückhaltung und Bescheidenheit durchaus angebracht. Denn: Um die vorgenommenen Modifikationen an Front- und Heckschürze, den Scheinwerfern und Rückleuchten sowie der Motorhau-

be zu erkennen, muss man schon ziemlich genau hinschauen. Karosserietechnisch komplett unsichtbar ist der neue Werkstoff Aluminium, aus dem fortan unter anderem die Türmodule, die Motorhaube sowie die vorderen Kotflügel gefertigt werden. Hinsichtlich der Abmessungen ergaben sich bei Limousine wie T-Modell im Rahmen der Modifikationen keine Veränderungen.

Diese Feststellung trifft auch auf das Platzangebot für Insassen und Gepäck zu. Ansonsten jedoch ging es im Innenraum sprichwörtlich ans Eingemachte. Das komplette Armaturenbrett mit jetzt fest installiertem statt ausklappbarem Bildschirm ist genauso neu wie die verwendeten Kunststoffe, die nunmehr end-

lich mit einer klassengerechten Narbung und Haptik aufwarten. Dazu kommen ausstattungspezifisch neue Lenkräder – jetzt „sogar“ in der Basis mit Lederbezug – und ein neues, an den aktuellen CLS angelehntes Kombiinstrument. Ein weiteres Ausrufezeichen setzen edlere Tasten, Schalter und Drehrädchen sowie die nunmehr großzügige Verwendung von Zierteilen. Keine Frage: Die C-Klasse hat sich in Sachen Interieur fein gemacht, ohne dabei an Übersichtlichkeit und

Funktionalität einzubüßen. Ganz im Gegenteil.

Ergänzt wird die gelungene Modernisierung und Aufwertung des Interieurs durch eine neue Telematik-Generation, die nicht nur komplett überarbeitete Darstellungen umfasst, sondern auch das Internet ins Auto bringt.

Besonders stolz ist man bei den Schwaben auf die insgesamt zehn neuen Fahrerassistenzsysteme. Von der Müdigkeitserkennung über den Totwinkel- und Spurhalte-As-

Das KomplettService-Paket Flotte

Das KomplettService-Paket Flotte für Firmenkunden mit gültigem Mengenrabattabkommen bietet mit bis zu 36 Monaten Laufzeit und 90.000 Kilometern Laufleistung für 30 Euro pro Monat umfangreiche Leistungen für alle Modelle der C-Klasse (ausgenommen AMG-Modelle). Auf Wunsch, sprich gegen Aufzahlung, können der Gültigkeitszeitraum auf bis zu 60 Monate verlängert respektive die Laufleistung auf bis zu 200.000 Kilometer erweitert werden.

Die Leistungen im Einzelnen:

- ▶ alle Wartungsarbeiten nach dem ASSYST Service-System (inklusive Ölwechsel und Austausch von Kleinteilen wie Scheibenwischer oder Glühlampen)
- ▶ alle Verschleißreparaturen, wie zum Beispiel Instandsetzung der Bremsen oder das Wechseln der Stoßdämpfer
- ▶ alle Reparaturen, wie zum Beispiel an Fensterhebern, bei Aqqreqatschäden oder der Austausch von Steuergeräten
- ▶ Übernahme der entstandenen Abschleppleistungen bei Totwinklerkennung
- ▶ Mobilitätsgarantie bei Pannen durch Mobilo
- ▶ Bereitstellung eines Ersatzfahrzeugs in der Bundesrepublik (2,0-Liter-Hubraum), wenn die Reparatur länger als 49 Stunden dauert

Mercedes C-Klasse Limousine (Diesel)

Modell	C 180 CDI	C 200 CDI	C 220 CDI	C 250 CDI	C 250 CDI 4MAT.	C 300 CDI 4MAT.	C 350 CDI
Motor/Hubraum (cm³)	R4/2.143	R4/2.143	R4/2.143	R4/2.143	R4/2.143	V6/2.987	V6/2.987
Leistung (kW/PS/min)	88/120/2.800	100/136/2.800	125/170/3.000	150/204/4.200	150/204/4.200	170/231/3.800	195/265/3.800
Drehmoment (Nm/min)	300/1.400	360/1.600	400/1.400	500/1.600	500/1.600	540/1.600	620/1.600
Getriebe (Serie)	6-Gang man.	6-Gang man.	6-Gang man.	6-Gang man.	7G-Tronic*	7G-Tronic	7G-Tronic Plus
L x B x H (mm)	4.591 x 1.770 x 1.447						
0–100 km/h (s)	10,5	9,2	8,4	7,0	7,1	6,4	k.A.
Spitze (km/h)	208	218	232	240	240	250	k.A.
Normverbr. (l/100 km)	4,8 D	4,8 D	4,4 D	4,8 D	6,4 D	7,0 D	k.A.
CO ₂ -Ausstoß (g/km)	125	125	117	125	167	185	k.A.
Preis (netto/Euro)	ab 27.575	ab 29.075	ab 30.975	ab 32.875	ab 36.875	ab 39.950	ab 39.950

* ab Juni mit 7G-Tronic-Plus; Verbrauch und CO₂ dann 5,4 D bzw. 144 g/km



sistenten bis hin zur Abstandsregelung gibt es jetzt an elektronischen Helfern in der C-Klasse – leider zu teilweise saftigen Aufpreisen – so gut wie alles, was derzeit technisch möglich und State of the art ist.

Ebenfalls in die Kategorie „Demokratisierung von High-tech“ fällt die neue Ausstattungsoption Sitzklimatisierung (Belüftung und Heizung) für die Vordersitze oder der sogenannte Klima-Modus (individuell regelbare Luft- und Luftmengenverteilung im Automatikmodus) bei der aufpreispflichtigen Drei-Zonen-Klimaautomatik Thermotronic.

Deutlich genügsamer als bisher präsentieren sich die jetzt durchgängig mit Direkteinspritzung aufwartenden Motoren der C-Klasse. Alle – egal ob mit Schalt- oder Automatikgetriebe – verfügen über ein spontan und sanft arbeitendes Start-Stopp-System (Ausnahme: C 300 CDI 4Matic).

Ferner schickten die Stuttgarter die veraltete, bisher bei den Vierzylindermodellen zum Einsatz kommende Fünfgangautomatik in Rente. An ihre Stelle tritt die weiterentwickelte Siebengangautomatik 7G-Tronic Plus. Ein rundum überzeugender, die Effizienz

Der Totwinkel-Assistent ist einer von zehn für die C-Klasse erhältlichen Fahrerassistenzsystemen.



Komplettumbau: neues, materialtechnisch sehr hochwertiges Armaturenbrett mit „festem“ Navibildschirm und schickem Kombiinstrument

und den Fahrspaß gleichermaßen fördernder Selbstschalter, dem man nur eines ankreiden kann: den hohen Aufpreis von 2.100 Euro.

Spritsparkkönig im C-Klasse-Programm ist der kultivierte und herrlich durchzugsstarke C 220 CDI mit 170 PS, der sich jetzt mit 4,4 statt bislang 4,8 Litern/100 km begnügt. Dies entspricht einem CO₂-Ausstoß von 117 g/km. In Kombination mit Automatik stehen C 220 CDI und C 250 CDI mit jeweils 4,8 Litern (125 g/km) gemeinsam an der Spitze.

Für Fuhrparks sicherlich nicht uninteressant dürfte der neue Basisdiesel C 180 CDI mit 120 PS sein. Gegenüber dem C 200 CDI mit 136 PS, der bislang den Einstieg in die



Dieselwelt der Mercedes C-Klasse markierte, beträgt die Ersparnis immerhin 1.500 Euro. Neu am anderen Ende der Skala ist der ab Juni erhältliche C 350 CDI mit über jeden Zweifel erhabenem 3,0-Liter-V6 mit 265 PS und 620 Nm Drehmoment.

Weitgehend unverändert blieb das Fahrwerk und das ist gut so, spricht die C-Klasse wartet diesbezüglich nach wie vor mit einer hervorragenden Kombination aus hohem Komfort und sportlicher Fahrdynamik auf.

Hochwertige Materialien, viel Liebe zum Detail, den aktuellen Stand der Technik entsprechenden Motoren und Getrieben, modernste Assistenzsysteme: Bei der Modellpflege der C-Klasse wurde an den richtigen Stellschrauben gedreht. Nur dezent nach oben gedreht wurde bei den Preisen, die jetzt bei 27.475 Euro beginnen. Der Aufschlag für das T-Modell: liegt bei 1.400 Euro.

MMD

Die aktuellen Flottenpakete für die Mercedes C-Klasse
(für Firmenkunden mit gültigem Mengenrabattabkommen)

Das Flottenpaket:

Becker MAP PILOT (Navigationsmodul für das serienmäßige Radio Audio 20 CD)
• Sitzheizung vorn • Insassenschutzsystem PRE-SAFE • Parktronic inklusive Parkführung • 66-Liter-Tank (Serie bei 6-Zylindern)
Preis regulär: 2.150 Euro
Preis Flottenpaket: 1.390 Euro
Preisvorteil: 760 Euro oder 35 Prozent

Das Flottenpaket PLUS:

COMAND Online Multimedia-System (Navigationsmodul für das serienmäßige Radio Audio 20 CD) • Sitzheizung vorn • Insassenschutzsystem PRE-SAFE • Intelligent Light System (Bi-Xenon-Scheinwerfer mit Kurvenlicht, dynamischer Lichtweitenregulierung, Fernlichtassistent, LED-Tagfahrleuchten und Scheinwerferreinigungsanlage • Parktronic inklusive Parkführung • 66-Liter-Tank (Serie bei 6-Zylindern)
Preis regulär: 5.375 Euro
Preis Flottenpaket: 3.190 Euro
Preisvorteil: 2.185 Euro oder 40 Prozent

Becker MAP PILOT

Mit dem Becker MAP PILOT gibt es für die C-Klasse eine preisgünstige Navigationslösung für das serienmäßige Radio Audio 20 CD, die auch nachgerüstet werden kann. Vorteile gegenüber sogenannten After-Market-Lösungen, sprich mobilen Navigationsgeräten, sind unter anderem die integrierte Bedienung über den zentralen Controller und den Audio-20-Bildschirm, die versteckte Unterbringung im Handschuhfach sowie die Update-Möglichkeit über ein Internetportal. Der Preis für diese interessante Alternative zum überarbeiteten „großen COMAND-Navi“ beträgt 750 Euro. Der Becker MAP PILOT ist auch im Flottenpaket enthalten.



Mercedes C-Klasse Limousine (Benziner)

Modell	C 180	C 200	C 250	C 350	C 350 4MATIC
Motor/Hubraum (cm ³)	R4/1.796	R4/1.796	R4/1.796	V6/3.498	V6/3.498
Leistung (kW/PS/min)	115/156/5.000	135/184/5.250	150/204/5.500	225/306/6.500	225/306/6.500
Drehmoment (Nm/min)	250/1.600	270/1.800	310/2.000	370/3.500	370/3.500
Getriebe (Serie)	6-Gang man.	6-Gang man.	7G-Tronic Plus	7G-Tronic Plus	7G-Tronic Plus
L x B x H (mm)	4.591 x 1.770 x 1.447				
0–100 km/h (s)	9,0	8,2	7,2	6,0	6,0
Spitze (km/h)	225	237	240	250	250
Normverbr. (l/100 km)	6,7 S	6,6 S	6,4 S	6,8 S	7,4 S
CO ₂ -Ausstoß (g/km)	157	154	150	159	174
Preis (netto/Euro)	ab 27.475	ab 29.175	ab 33.075	ab 39.100	ab 41.100